

Artikel

Radweg Deutsche Einheit



Quelle: Foto: Mariusz Blach/Fotolia

Der Radweg Deutsche Einheit ist ein Symbol für die Wiedervereinigung und das Zusammenwachsen unserer Infrastruktur. Er führt durch sieben Länder – von der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn über Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg bis nach Berlin. Auf dieser rund 1.100 km langen Strecke kann man an mehr als 100 historischen Orten die einzigartige Erfolgsgeschichte unserer Wiedervereinigung hautnah erleben – und gleichzeitig mit neuesten Innovationen in die Zukunft blicken.

Schon heute ist das Rad Vorreiter für Elektroantriebe und gewinnt durch die Digitalisierung weiter an Attraktivität. Mit Multimedia-Cockpit, digitaler Routenplanung, Navigations-Apps und der Vernetzung von Mobilitäts- und Geodaten wird das Rad als Smart Bike zum Innovationsführer für die Mobilität 4.0. Der Radweg Deutsche Einheit setzt genau hier an: Entlang der gesamten Route werden modernste Radstätten mit freiem WLAN, digitalen Touchpads, Elektroladesäulen und Solarzellentechnik entstehen. Hier können Radler ihr Elektrofahrrad aufladen, sich über die Region informieren, kleine und große Meilensteine der Wiedervereinigung entdecken und ihre weitere Route planen. Damit wird der Radweg Deutsche Einheit zu einem echten Highlight für Touristen und Radbegeisterte – und verleiht dem Trend zum Radfahren weitere Dynamik.

Weiterführende Informationen

- Erste Radstätten am „Radweg Deutsche Einheit“ entstehen (<https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Pressemitteilungen/2018/048-scheuer-radstaette-rasdorf.html>)
- Rund 1.100 Kilometer Radweg Bonn – Berlin: Erste Radstätten stehen (<https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/RadwegDeutscheEinheit/radweg-deutsche-einheit-erste-radstaette.html>)
- Website des Radwegs Deutsche Einheit (<https://radweg-deutsche-einheit.de>)
- Radweg Deutsche Einheit - Die Einheit erfahren (http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Publikationen/G/broschuere-radweg-deutsche-einheit.pdf?__blob=publicationFile) PDF, 21 MB, Barrierefrei

- © 2020 Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
-